

Joachim Wegener
Esselstieg 2
46 Dortmund 41

Dortmund, den 24.10.1987

An
den Präsidenten des Landtages
Karl Josef Denzer
Haus des Landtages
Postfach 1143
4000 Düsseldorf



Sehr geehrter Herr Präsident.

durch die vorgesehene Novellierung der Landesbauordnung, die zum 1.1.1990 in Kraft treten soll, werden alle Bauingenieurstudenten in den späteren Berufschancen stark benachteiligt werden.

Weiterhin möchte ich bemerken, daß ich mein Studium unter Voraussetzung der Bauvorlageberechtigung für Bauingenieure angetreten habe und nicht dazu bereit bin mir meine Berufsaussichten von Ihnen durch die Realisation dieser Novellierung verstümmeln zu lassen. Weiterhin ist zu sagen, daß der BDB keinesfalls die Interessen der Bauingenieure wahrt, sondern von Architekten geführt, im Sinne eben dieser handelt und deren Interessen durchzusetzen versucht.

Sollten Sie von der vorgesehenen Benachteiligung für Bauingenieure nicht abweichen, so werde ich es in Erwägung ziehen eine verfassungsmäßige Klage anzustrengen, die nach der Auffassung verschiedener Juristen und nach dem Urteil des Landesverfassungsgericht des Landes Bayern reelle Aussichten auf Erfolg hat.

Um den Strapazen langwieriger Gerichtsprozesse aus dem Wege zu gehen möchte ich Ihnen vorher, eben mit diesem Schreiben, die Möglichkeit geben die Novellierung so abzuändern, daß die Gleichberechtigung der Ingenieure und der Architekten in bezug auf die uneingeschränkte Bauvorlageberechtigung gewährleistet ist.

Mit freundlichem Gruß

Joachim Wegener